

zum Wetter

10°/6°

Regenschauer

Heute
Kinder wird's
was geben

[HAZ](#) > [Hannover](#) > [Aus der Region](#) > [Hemmingen](#) > [Nachrichten](#) > "Nachbarn helfen Nachbarn" besteht seit 20 Jahren

[Abo bestellen](#) > [HAZ-Shop](#) > [HAZ Media Store](#) > [AboPlus](#) > [HAZ Service](#) >

MEHR AUS NACHRICHTEN



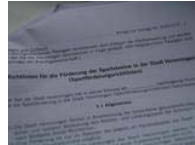
50-Jahr-Feier im Seniorenkreis
weckt viele Erinnerungen



Stadt plant mehr Hortplätze
in Hiddestorf



Mäher defekt: Verein will
schnell wieder aufsitzen



Sportvereine müssen
Checkliste beilegen



Flüchtlinge brauchen
schon bis Jahresende Platz



Hemmingen

[Kommentieren](#) | [Drucken](#) | [Text kleiner](#) | [Text größer](#)

"Nachbarn helfen Nachbarn" besteht seit 20 Jahren

Wirkungsvolle, ehrenamtliche Arbeit im Verborgenen: Am 3. November jährt sich die Gründung der Initiative „Nachbarn helfen Nachbarn“ zum 20. Mal. In mehr als 500 Fällen konnte sie bereits unbürokratisch und schnell in Notfällen unterstützen.

VORIGER ARTIKEL

Verkehrsbehinderungen nach Unfall auf B3



NÄCHSTER ARTIKEL

Bürgerbüro öffnet frühestens im Januar wieder

Artikel veröffentlicht: Montag,
02.11.2015 18:10 Uhr
 Artikel aktualisiert: Donnerstag,
05.11.2015 00:19 Uhr

Reichen sich eine helfende Hand
 (von links): Susanne Giese,
 Mitarbeiterin im Sozialen Dienst
 der Stadt, sowie Karin Quentin,
 Inge Hoffmann, Helmut
 Bültermann, Barbara Kiene,
 Evelyne Miller, Hermann-Josef
 Nockher und Elvira Höhne.
 Zimmer

Quelle: Andreas Zimmer

[Twittern](#) | [G+1](#) | [Teilen](#) | [Empfehlen](#)

ANZEIGE

Täglich das Beste aus allen Zeitungen und Magazinen erhalten?



Hemmingen. Barbara Kiene aus Arnum (69) führt die sogenannte Projektleitung. Redakteur Andreas Zimmer hat sich mit ihr über Armut in Hemmingen und ehrenamtliche Arbeit, die nahezu im Verborgenen geschieht, unterhalten.

20 Jahre ist die Gründungsversammlung in Wilkenburg jetzt her. Ist die Arbeit von „Nachbarn helfen Nachbarn“ weiterhin notwendig?

Und wie! Unser Tun wird sich leider nicht erledigen.

Wie erfährt die Projektleitung eigentlich davon, wo sie helfen soll?

Die meisten Kontakte laufen über den Sozialen Dienst der Stadt, der eine kleine Kasse von uns hat, wenn unverzüglich geholfen werden muss. Anträge kommen aber zum Beispiel auch über die Schulen und ähnliche Institutionen. Diese veranlassen teilweise auch, dass Hilfsbedürftige sich direkt an uns wenden. Einige Menschen aber, vor allem Ältere, haben eine Scheu sich helfen zu lassen.

Und die Projektleitung **entscheidet** dann **AV** **en** **mit** **Geld** **ins** **we** **cher** **Höhe** FREIZEIT | RATGEBER | ANZEIGEN | ABO & LESERSERVICE | INHALT | **g** **o** **l** **e** **s** **w** **e** **r** **d** **?** Aus den Stadtteilen Aus der Region

Genau. Wir, das sind sieben Frauen und Männer, treffen uns etwa zehnmal im Jahr. In diesem Zeitraum werden 20 bis 30 Fälle an uns herangetragen. Die meisten Beträge belaufen sich auf unter 300 Euro. Die jährlichen Zuschüsse bewegen sich insgesamt zwischen 4000 und 6000 Euro. Hin und wieder wird auch Geld auf Darlehensbasis gewährt. Manchmal wird lange diskutiert.

Warum denn?

Wir haben eine doppelte Verantwortung: einmal den Spendern gegenüber. Es sind im Wesentlichen Privatleute. Wir können das Geld schließlich nicht einfach ausgeben. Und dann jenen gegenüber, die Hilfe benötigen. Manchmal geben wir auch kein Geld oder weniger als beantragt. Ob Bedürftigkeit vorhanden ist, stellt der Soziale Dienst fest. Diese wird nicht nur am Einkommen festgemacht, sondern häufig auch an den weiteren Lebensumständen.

Lernen Sie die Antragsteller kennen?

Wir sehen sie grundsätzlich nicht, haben aber gegebenenfalls telefonischen Kontakt.

Um welche Hilfen und für wen handelt es sich genau?

Ganz unterschiedliche, quer durch alle Altersgruppen: Ohne Zahlung von Mietrückständen droht die Räumungsklage, eine unerwartete Nachzahlung für Energiekosten, ein Zuschuss für nicht durch den Staat übernommene Umbaukosten für das Auto eines Rollstuhlfahrers, Geld für eine neue Brille oder für Klassenfreizeiten. Auch wurden Zuschüsse zu Schulmaterialien sowie weiteren Aus- und Fortbildungskosten gewährt. 2014 haben wir den ersten Hemminger Deutschkurs für Flüchtlinge wesentlich finanziert. Außerdem bezuschussen wir das Tafelcafé in Arnum.

Die meiste Arbeit geschieht also im Verborgenen.

Ja. Nur ab und zu rühren wir uns in den Medien, damit die Menschen spenden oder Hilfsfälle melden. Zudem startet in Kürze die fünfte Weihnachts-Wunschbaum-Aktion.

Warum engagieren Sie sich bei „Nachbarn helfen Nachbarn“?

Ich war früher im Vorstand der Bürgerstiftung. Seit 2007 wird „Nachbarn helfen Nachbarn“, bis dahin ein Verein und zuvor eine Initiative, als weitgehend autonomes Projekt der Stiftung mit separatem Bankkonto weitergeführt. Ich bin dabei, weil sich an den Zielen der Gründungsversammlung in all den 20 Jahren nichts verändert hat. In Einzelfällen bei persönlichen Notfällen schnell und unbürokratisch helfen – das unterstütze ich gerne.

Kleine Historie: "Wohlfahrtsverbände arbeiten Hand in Hand" - so titelte diese Zeitung im November 1995 nach der Gründung von „Nachbarn helfen Nachbarn“. Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Diakonie, Rotes Kreuz, Reichsbund (heute Sozialverband) und Rotary-Club sowie Christine Zindler, Sozialarbeiterin der damaligen Gemeinde Hemmingen, und der Wilkenburger Pastor Wolfgang Gerts Nachbarn hatten sich zusammengeschlossen, um soziale Missstände zu bekämpfen. Ziel war und ist es noch heute schnell und unbürokratisch zu helfen. Anlass damals waren sinkende Zuschüsse der Gemeinde an die Verbände.

Zur heutigen Projektleitung gehören Helmut Bültermann (Harkenbleck), Elvira Höhne (Hemmingen-Westerfeld), Inge Hoffmann (Hemmingen-Westerfeld), Barbara Kiene (Arnum), Evelyn Miller (Hemmingen-Westerfeld), Hermann-Josef Nockher (Harkenbleck) und Karin Quentin (Arnum). Evelyn Miller ist seit der Gründung dabei und Helmut Bültermann bereits seit 18 Jahren. Sie scheiden zum Jahresende ebenso aus wie Barbara Kiene. Als Gründe geben sie an, die Aufgaben an Jüngere abgeben zu wollen.

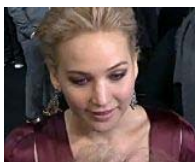
Von *Andreas Zimmer*

VORVORIGER ARTIKEL
ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL NÄCHSTER
ARTIKEL

VIDEOS, DIE SIE AUCH INTERESSIEREN KÖNNTEN

powered by Taboola



ALLE TERMINE IN HEMMINGEN >

In unserem Veranstaltungskalender finden Sie alle Veranstaltungen in Hemmingen und wissen immer, was los ist in Ihrer Nähe. [mehr >](#)



Sei der/die Erste deiner Freunde, dem/der das gefällt



AKTUELLE BILDER >

Alle Galerien



Polizeieinsatz in Hemmingen

Bilder vom Polizeieinsatz in Hemmingen.

LEBENSART HEMMINGEN >

Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten und in einer App davon überraschen, wie attraktiv Hemmingen ist und wie vielseitig seine Lebens-, Geschäfts- und Servicewelt. [mehr >](#)



Kommentare im Forum

[Weitere Kommentare >](#)
 [Startseite Forum >](#)
 [Kommentar schreiben](#)

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Polizei sucht Hinweise

Betrüger sollen Kundenkarte gefälscht haben

Die Überwachungskamera hat die mutmaßlichen Betrüger aufgezeichnet: Das Paar wird verdächtigt, in... [►mehr](#)



Großstadtluft zum Schnupperpreis

Jetzt günstig zu Europas schönsten Städten fliegen ab 33 €*. [►mehr](#)



Großalarm in Linderner Schule

27 Kinder verletzt: Polizei sucht nach Ursache

Knapp 30 verletzte Kinder wegen eines kaputten Wärmekissens – die ersten Berichte über einen Vorfall an... [►mehr](#)



Debatte im Stadtrat

Verhindert alte U-Bahnstation Neubau am Steintor?

Das Ringen um die Bebauung des Steintorplatzes geht weiter – erneut hat sich der Bauausschuss des Rates... [►mehr](#)



Nach medizinischem Notfall

Bahnverkehr in Hannover hat sich normalisiert

Wegen eines medizinischen Notfalls am Gleis zwischen Seelze und Haste fuhren am Donnerstagabend etliche... [►mehr](#)



Mit der Postbus Karte bei jeder Fahrt 25 % sparen!

Ein Jahr lang 25 % Rabatt auf alle Postbus Fahrten für einmalige 25 €... [►mehr](#)

hier werben

powered by plista

DAS DIGITALE ANGEBOT DER HAZ >



Die HAZ E-Paper App



HAZ Digitalpaket



HAZ mobil



HAZ Sonntag



ABO-Shop

[Facebook](#)
 [Twitter](#)

Hannoversche Allgemeine

[zum Seitenanfang](#)

START

NACHRICHTEN

[Der Norden](#)
[Politik](#)
[Wirtschaft](#)
[Sport](#)
[Kultur](#)
[Panorama](#)
[Medien](#)
[Wissen](#)
[Meinung](#)
[Blogs](#)
[ZiSH](#)
[RSS](#)
[Archiv](#)

HANNOVER

[Aus der Stadt](#)
[Aus den Stadtteilen](#)
[Aus der Region](#)

THEMA

BILDER

VIDEOS

SONNTAG

[Top-Thema](#)
[Promi-Talk](#)
[Gastkommentar](#)
[Kolumnen](#)
[Tipps & Kritik](#)
[Technik & Apps](#)
[Genuss & Leben](#)
[Mode & Stil](#)

FREIZEIT

[Garten & Balkon](#)
[Veranstaltungen](#)
[Tickets](#)
[Essen & Trinken](#)
[Lifestyle](#)
[Reisen](#)
[Wetter](#)
[Spiele](#)
[Künstler](#)
[Vereine](#)

RATGEBER

[Bauen & Wohnen](#)
[Auto & Verkehr](#)
[Wirtschaft & Finanzen](#)
[Studium & Beruf](#)
[Familie & Freizeit](#)
[Gesundheit & Schönheit](#)

ANZEIGEN

[Jobs](#)
[Immo](#)
[Autos](#)
[Marktplatz](#)
[Trauer](#)
[Familie](#)
[Branchen](#)
[Spezial](#)
[Mediabox](#)
[Mediadaten](#)
[Anzeigen aufgeben](#)

ABO & LESERSERVICE

[Abo bestellen](#)
[Abo-Services](#)
[Online-Services](#)
[Apps](#)
[Media Store](#)
[Expertenforum](#)
[HAZ-Shop](#)
[Leserreisen](#)
[Wir über uns](#)
[Kontakt](#)

